

Bekanntmachung
der Stadt Hornbach
über die Wiederholung der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des
Bebauungsplanes
„Solarpark unterm Bürgerwald“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat Hornbach hat in seiner Sitzung am 31.03.2026 den Entwurf des Bebauungsplanes „Solarpark unterm Bürgerwald“ und dessen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die Auslegung erfolgte im Zeitraum 06.07.2026 bis einschließlich 06.08.2026.

Aufgrund fehlender Angaben zu den nach § 3 Abs. 2 BauGB erforderlichen Angaben umweltbezogener Informationen im Rahmen der Bekanntmachung ist eine Wiederholung der Auslegung erforderlich.

Die im Rahmen der fehlerhaften Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wurden bereits geprüft und bei der Überarbeitung des Bebauungsplanentwurfs berücksichtigt. Soweit sich aus den eingegangenen Stellungnahmen Änderungen oder Ergänzungen der Planung ergeben haben, wurden diese bereits in die nunmehr wiederholt offenzulegenden Planunterlagen eingearbeitet. Die entsprechenden Änderungen und Ergänzungen sind in den Planunterlagen farblich gekennzeichnet und können dadurch gegenüber dem zuvor veröffentlichten Planungsstand nachvollzogen werden.

Die bereits eingegangenen Stellungnahmen bleiben weiterhin Bestandteil des Verfahrens und werden bei der weiteren Abwägung berücksichtigt.

Ziel und Zweck der Planung ist die Festsetzung von Flächen für Solarenergie im Rahmen eines Sondergebietes. Der Bebauungsplan umfasst voraussichtlich das Grundstück Plan-Nr. 5645/1 im Westen der Gemarkung Hornbach, oberhalb der Bickenaschbacher Mühle.

Der voraussichtliche Geltungsbereich kann der beigefügten Lageskizze entnommen werden.

Der Aufstellungsbeschluss für diesen Bebauungsplan wurde am 28.06.2022 vom Stadtrat gefasst. Im Zuge des Aufstellungsverfahrens wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB vom 13.05.2024 bis 28.05.2024 durchgeführt. Parallel dazu wurde die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbarkommunen durchgeführt.

Der Entwurf des Bebauungsplans „Solarpark unterm Bürgerwald“ mit Begründung, Umweltbericht und ergänzenden Gutachten wird in der Zeit vom

18.09.2026 bis einschließlich 18.10.2026

im Internet veröffentlicht. Die Unterlagen einschließlich dieser Bekanntmachung können auf der Homepage der Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land unter

<https://www.vgzwland.de/verwaltung-gemeinden/verbandsgemeinde/bauen-und-wohnen/bauleitplanverfahren/>

eingesehen werden.

Die veröffentlichten Unterlagen und diese Bekanntmachung werden außerdem wie folgt im Internet eingestellt und zugänglich gemacht:

- Zentrales Internetportal des Landes Rheinland-Pfalz Geoportal Rheinland-Pfalz unter www.geoportal.rlp.de

Folgende umweltbezogene Informationen bzw. Planungen, Gutachten und Vermerke liegen vor und werden öffentlich ausgelegt:

- Umweltbericht (Büro BBP PartGmbH, Kaiserslautern, 09/2026) – als Teil der Begründung des Bebauungsplans
- Fachbeitrag Naturschutz zum Bebauungsplan (Büro BBP PartGmbH, Kaiserslautern, 09/2026)
- Artenschutzrechtliche Voreinschätzung (Büro BBP PartGmbH, Kaiserslautern, 12.01.2024)
- Natura 2000-Vorprüfung (Büro BBP PartGmbH, Kaiserslautern, 12.01.2024 mit Anpassungen vom 14.09.2026)
- Vertiefende artenschutzrechtliche Prüfung, erarbeitet durch das Büro BBP Stadtplanung Landschaftsplanung PartGmbH aus Kaiserslautern, 07/2025
- Raumordnerischer Entscheid der zuständigen Unteren Landesplanungsbehörde, 04.09.2023
- Blendgutachten PV-Anlage „Solarpark Hornbach“ - Analyse der Blendwirkungen einer Photovoltaikanlage auf den Verkehr und schutzwürdige Nutzungen“, erarbeitet durch die Solarpraxis Engineering GmbH aus Berlin, 06/2025
- Revision zum Gutachten zur Ermittlung der erforderlichen Rammtiefe für Stahlprofile als Gründungselemente vom 03.06.2025 wegen Änderung des BESS-Standortes ConSoGeol GmbH & Co. KG aus Aichach, Revision vom 27.06.2025
- Schalltechnische Voruntersuchung, „Errichtung eines Batteriespeicher-Parks“ | Hornbach / Kurzbericht Gewerbelärm, erarbeitet durch Konzept dB plus GmbH aus Sankt Wendel, 10/2025

Der Umweltbericht enthält Informationen zu folgenden Themen:

Tiere / Pflanzen, Schutzgebiete /-objekte und geschützte Arten, Geologie / Boden, Wasser / Wasserhaushalt, Luft / Klima, Orts- und Landschaftsbild / Erholung, Mensch, Kultur- und Sachgüter, Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Schutzgütern

Der Fachbeitrag Naturschutz enthält folgende Informationen:

- Darlegung der Bestandssituation,
- Bewertung des Zustandes von Natur und Landschaft,
- Beschreibung von Zielvorstellungen für Natur und Landschaft,
- Darstellung von erwartenden Auswirkungen der Planung auf Naturhaushalt und Landschaftsbild,
- Darlegung von landespflegerischen Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung, zum Ausgleich sowie zur Gestaltung,
- Eingriffs- / Ausgleichsbilanzierung,

- Zusammengefasste landespflegerische Beurteilung.

Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Vorentwurf liegen zu folgenden Themenblöcken vor:

Schutzgut Mensch

- Kreisverwaltung Südwestpfalz, Abteilung Bauen und Umwelt, Untere Landesplanungsbehörde, 25.06.2024
- Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, 02.04.2026
- Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern, 11.04.2024
- Struktur- und Genehmigungsbehörde Süd – Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, 05.04.2024

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zur Abstimmung mit der Brandschutzdienststelle, zur Gefährdung durch Geländesenkungen und Erdfälle, zur Blendeinwirkung, zu Altablagerungen, Altstandorten, schädlichen Bodenveränderungen und Verdachtsflächen

Schutzgut Boden / Wasser

- Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westpfalz, 15.03.2024
- Kreisverwaltung Südwestpfalz, Abteilung Bauen und Umwelt, Untere Landesplanungsbehörde, 25.06.2024
- Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, 02.04.2026
- Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern, 11.04.2024
- Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, 06.05.2024
- Planungsgemeinschaft Westpfalz, 11.04.2024
- Struktur- und Genehmigungsbehörde Süd – Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, 05.04.2024

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zur Bodenqualität und landwirtschaftlichen Nutzflächen, zur wasserrechtlichen Erlaubnis für eine Entwässerung / Einleitung / Gewässerkreuzungen / Anlage am Gewässer, zur oberflächennahen Dolomite und dolomitischen Mergelsteine, zu Entwässerungsanlagen, zur Verschlechterung der Agrarstruktur, zum Versiegelungsgrad, zur Oberflächenentwässerung, zur Starkregengefährdung, zum vorsorgenden Bodenschutz, zur LABO-Arbeitshilfe „Bodenschutz bei Standortauswahl, Bau, Betrieb und Rückbau von Freiflächenanlagen für Photovoltaik und Solarthermie“, zur DIN 19639 „Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben“

Schutzgut Tiere / Pflanzen / Schutzgebiete des Naturschutzrechts / Eingriffs-, Ausgleichsregelung

- Kreisverwaltung Südwestpfalz, Abteilung Bauen und Umwelt, Untere Naturschutzbehörde, 14.06.2024
- Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, 06.05.2024
- Planungsgemeinschaft Westpfalz, 11.04.2024

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zur naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung, zu Vermeidungsmaßnahmen, zur Begrünung, zur Vegetationsentwicklung, zum „Leitfaden für naturverträgliche und

biodiversitätsfreundliche Solarparks“, zum genetischen Austausch von Wildtieren, zur Anwendung des „Praxisleitfadens zur Ermittlung des Kompensationsbedarfs in Rheinland-Pfalz“, zum Kompensationskataster, zu Feldvögeln, zum Vogelschutzgebiet „Hornbach und Seitentäler“, zu angrenzendem Milchviehbetrieb, zur Ausgleichsfläche, zum Wildkatzenkorridor, zum Vorbehaltsgebiet,

Schutzgut Landschaftsbild und Erholung

- Forstamt Westrich, 08.04.2026
- Kreisverwaltung Südwestpfalz, Abteilung Bauen und Umwelt, Untere Landesplanungsbehörde, 25.06.2024
- Kreisverwaltung Südwestpfalz, Abteilung Bauen und Umwelt, Untere Naturschutzbehörde, 14.06.2024
- NABU – Naturschutzbund Deutschland e. V. – Gruppe Zweibrücken, 12.04.2024
- Planungsgemeinschaft Westpfalz, 11.04.2024

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zu angrenzenden Waldflächen, zum Sicherheitsabstand zu den angrenzenden Waldflächen, zur Walbrandgefahr, zur Rückbauverpflichtung, zur raumordnungsrechtlichen Höhenbeschränkung, zum Eingriff in Natur und Landschaft, zur Zerschneidung der Landschaft, zur Rückbaubürgschaft und Rekultivierungsbürgschaft, zu standortangepasstem Monitoring, zu Trittsteinbiotopen, zum Rückbau aller Infrastrukturen, Leitungstrassen und Fundamentierungen nach Aufgabe

Schutzgut Klima / Luft

Keine umweltbezogenen Informationen eingegangen.

Schutzgut Kultur- und Sachgüter

- Amprion GmbH, 19.03.2024
- Creos Deutschland GmbH, 21.03.2024
- Deutsche Telekom Technik GmbH, 19.03.2024
- Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz – Außenstelle Speyer, 04.04.2024
- Pfalzwerke Netz AG, 04.04.2024
- PLEdoc GmbH, 22.03.2024

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zu Höchstspannungsleitungen, Fernmeldekabeln, Telekommunikationslinien, zur Berücksichtigung von Kleindenkmälern, zur Richtfunkstrecke und zur Einspeisung, zur Netzanbindung, zu Schutzstreifen,

Umweltbezogene Stellungnahmen seitens der Öffentlichkeit liegen zu nachfolgenden Themenblöcken vor:

Keine Stellungnahmen eingegangen.

Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum fehlerhaften Entwurf liegen zu folgenden Themenblöcken vor:

Schutzgut Mensch

- Kreisverwaltung Südwestpfalz, 14.08.2026
- Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, 27.07.2026
- Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern, 05.08.2026
- NABU – Gruppe Zweibrücken, 06.08.2026
- Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd | Regionalstelle Gewerbeaufsicht, 16.07.2026

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zu Blendschutzmaßnahmen, zur Gefährdung durch Geländesenkungen und Erdfälle, zu toxischen Brandgasen

Schutzgut Boden / Wasser

- Kreisverwaltung Südwestpfalz, 14.08.2026
- Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, 27.07.2026
- Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern, 05.08.2026
- NABU – Gruppe Zweibrücken, 06.08.2026

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zur Versickerung von Niederschlagswasser, zu Altbergbau, zu Dolomiten und dolomitischen Mergelsteinen, zu Entwässerungsanlagen, zu Verkarstung und Hohlraumbildung

Schutzgut Tiere / Pflanzen / Schutzgebiete des Naturschutzrechts / Eingriffs-, Ausgleichsregelung

- Kreisverwaltung Südwestpfalz, 14.08.2024
- Landes-Aktions-Gemeinschaft | Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz e. V., 22.007.2026
- NABU – Gruppe Zweibrücken, 06.08.2026
- Schutzgemeinschaft Deutscher Wald RLP e. V., 22.07.2026

Zu CEF-Maßnahmen, zu gesetzlich geschützten Lebensräumen, zu Ausgleichmaßnahmen, zum Vogelschutzgebiet „Hornbach und Seitentäler“, zum Kompensationsüberschuss, zum Waldrandbiotop und Waldbrandschutz, zur Feldlerche, zu artenschutzrechtlichen Regelungen, zu Barrierewirkung, Wanderkorridoren und Wildkatzen, zu Fledermäusen, zum Schutz von Gehölzstrukturen und Waldbeständen, zu Kleinsäugetern

Schutzgut Landschaftsbild und Erholung

- Forstamt Westrich, 14.07.2026
- Kreisverwaltung Südwestpfalz, 14.08.2026
- Landes-Aktions-Gemeinschaft | Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz e. V., 22.007.2026
- Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern, 05.08.2026
- Landesverband Rheinland-Pfalz der Deutschen Gebirgs- und Wandervereine e. V., 10.07.2026
- NABU-Gruppe Zweibrücken, 06.08.2026
- Schutzgemeinschaft Deutscher Wald RLP e. V., 22.07.2026

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zum Sicherheitsabstand, zur Begrünung, zu Gehölzstrukturen, zur Entwicklung extensiver Grünlandflächen, zur Rückbauverpflichtung, auf die Nutzung bereits versiegelter Fläche, zur Rückbauverpflichtung, zur Befristung der Nutzungsdauer, zum Privatwald, zu Ausgleichsflächen, zur Eingriffsbilanz, zu Rückschnittmaßnahmen und Fällungen

Schutzgut Klima / Luft

Keine umweltbezogenen Informationen eingegangen.

Schutzgut Kultur- und Sachgüter

- Creos Deutschland GmbH, 03.07.2026
- Deutsche Telekom Technik GmbH, 07.07.2026
- Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz | Direktion Landesarchäologie – Außenstelle Speyer, 09.07.2026
- Pfalzwerke Netz AG, 04.08.2026

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zu Fernmeldekabeln, zu Schutzstreifen, zu Telekommunikationslinien, zu Kleindenkmälern, zu Netzanschluss und Netzeinspeisung

Umweltbezogene Stellungnahmen seitens der Öffentlichkeit liegen zu nachfolgenden Themenblöcken vor:

Keine umweltbezogenen Informationen eingegangen.

Während des vorgenannten Zeitraumes wird außerdem der Zugang zu den genannten Unterlagen durch eine öffentliche Auslegung ermöglicht. Zu diesem Zweck liegen die Unterlagen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Zweibrücken-Land, Landauer Straße 18-20, 66482 Zweibrücken, Bauabteilung, Zimmer 309, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Die Einsichtnahme ist während der allgemeinen Dienststunden der Verwaltung wie folgt möglich:

Öffnungszeiten in den Monaten September und Oktober:

Montag u. Dienstag von 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag von 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Wichtige Hinweise:

Während der vorbezeichneten Veröffentlichungsfrist können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB Stellungnahmen bei der Verbandsgemeindeverwaltung abgegeben werden.

Die Stellungnahmen sollen elektronisch (z.B. per Mail in Textform) an die Mailadresse info@vgzwland.de abgegeben werden. Es ist bei Bedarf jedoch auch eine schriftliche Abgabe der Stellungnahme an Verbandsgemeindeverwaltung Zweibrücken-Land, Landauer Straße 18 – 20, 66482 Zweibrücken oder bei persönlicher Vorsprache eine Abgabe zur Niederschrift bei der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung möglich. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt

bleiben.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz (LD SG).

Zweibrücken, den 14.09.2026

Verbandsgemeindeverwaltung Zweibrücken-Land

gez. Björn Bernhard

Bürgermeister

Anlage:

Lageskizze